



Samsung Galaxy S6 Edge+ Akku austauschen

Austausch einer schwachen Akkus am Samsung Galaxy S6 Edge+

Geschrieben von: Adam O'Camb



EINLEITUNG

Diese Anleitung zeigt dir, wie du einen alten Akku austauschen kannst

Bevor du anfängst dein Gerät auseinanderzunehmen , entlade den Akku auf unter 25% . Ein geladener Lithium-Ionen-Akku kann Feuer fangen und/oder im Falle einer versehentlichen Beschädigung explodieren.

Wenn dein Akku aufgebläht ist, [musst du entsprechende Vorsichtsmaßnahmen treffen](#). Das Gerät darf in diesem Fall nicht erhitzt werden. Du kannst eine Pipette oder eine Injektionsspritze benutzen, um Isopropylalkohol (mindestens 90%) um die Kanten der Rückabdeckung einzuträufeln und so den Kleber zu schwächen. Aufgequollene Akkus können gefährlich sein, trage eine Schutzbrille und sei sehr vorsichtig. Gib sie im Zweifelsfall einem professionellen Reparaturdienst.

Bei dieser Anleitung wird auch die Rückseite aus Glas ausgebaut und dadurch der Kleber unter ihr zerstört. Du musst neuen Klebstoff anbringen, bevor du die Scheibe austauschst oder neu befestigst.

WERKZEUGE:

- [iOpener](#) (1)
- [Kleiner Saugnapf](#) (1)
- [iFixit Opening Picks set of 6](#) (1)
- [Pinzette](#) (1)
- [Kreuzschlitz PH00 Schraubendreher](#) (1)

TEILE:

- [Galaxy S6 Edge+ Battery](#) (1)
- [Galaxy S6 Edge Plus Battery Adhesive Strips](#) (1)
- [Galaxy S6 Edge Plus Rear Cover Adhesive](#) (1)

Schritt 1 — Rückglasabdeckung



- [Erwärme einen iOpener](#) und lege ihn etwa zwei Minuten lang auf die Seite mit der Lautstärkeregelung auf.
- ⓘ Du musst den iOpener wahrscheinlich mehrfach erwärmen und wieder auflegen, damit das Smartphone warm genug wird. Folge der Anleitung für den iOpener, um ein Überhitzen zu vermeiden.
- ⚠ Du kannst auch einen Haartrockner, eine Wärmeplatte oder ein Heißluftgebläse verwenden. Sei aber vorsichtig und überhitze nichts. Das OLED Display und der Akku sind besonders hitzeempfindlich.

Schritt 2



- Wenn sich die Rückglasscheibe heiß anfühlt, dann setze einen Saugheber etwa mittig am Smartphone auf, aber so nahe wie möglich am Rand der Scheibe.
- Ziehe den Saugheber hoch und schaffe so einen kleinen Spalt. Setze ein Plektrum in diesen Spalt ein.

Schritt 3



- Schiebe das Plektrum entlang der Seite des Smartphones und trenne so die Klebeverbindung der Rückglasscheibe auf
- ⓘ Schiebe langsam, so dass das Plektrum nicht herausrutscht. Wenn das Auftrennen schwergängig wird, dann erwärme den iOpener und lege ihn wieder auf.

Schritt 4



- Wiederhole das Aufwärmen/Aufschneiden für die restlichen drei Seiten des Smartphones.
- Lasse jeweils ein Plektrum unter jeder Kante stecken, damit sich der Kleber nicht wieder verbinden kann.

Schritt 5



- Schneide mit dem Plektrum durch jeglichen noch verbliebenen Kleber.
- Entferne die Rückglasscheibe.

Schritt 6



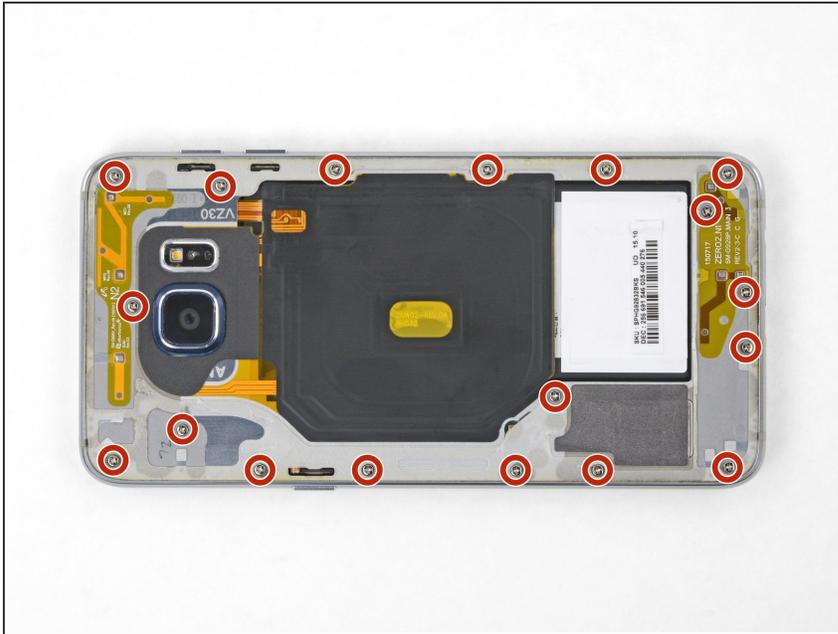
- ☑ So wird die Rückabdeckung wieder festgeklebt:
 - Benutze zuerst eine Pinzette, um den verbleibenden Kleber von der Rückseite und dem Rahmen abziehen.
 - Reinige die Haftbereiche mit hochkonzentriertem Isopropylalkohol (mind. 90%) und einem fusselfreien Tuch. Wische nur in eine Richtung, nicht vor und zurück. Das wird helfen, die Oberfläche für den neuen Kleber vorzubereiten.

- Schalte das Handy an und teste die Reparatur, bevor du den neuen Kleber anbringst und dein Handy wieder versiegelst.
- Ersatzkleber kommt in einem vorgeschrittenen Bogen, der genau den Konturen der Rückabdeckung entspricht. Der Bogen ist unsymmetrisch, achte darauf, dass die Löcher im Bogen auf die Schrauben im Rahmen passen, bevor du den Kleber fest drückst.
- ⓘ Wenn der Bogen nicht verfügbar sein sollte, dann kannst du auch extrastarkes doppelseitiges Klebeband, wie zum Beispiel [Tesa 61395](#) verwenden.
- Nachdem du das Rückgehäuse wieder angebracht hast, übe starken und gleichmäßigen Druck auf dein Handy für mehrere Minuten aus, damit der Kleber eine gute Bindung erzielen kann, dazu kannst du zum Beispiel dein Handy unter einem Stapel schwerer Bücher legen.

- ⓘ Das Rückgehäuse kann auch ohne Kleber wieder angebracht werden. Entferne alle großen Kleberreste, die verhindern könnten, dass das Rückgehäuse flach aufliegt. Erhitze das Rückgehäuse und übe nach der Anbringung Druck aus. Es wird zwar nicht wasserfest sein, aber der

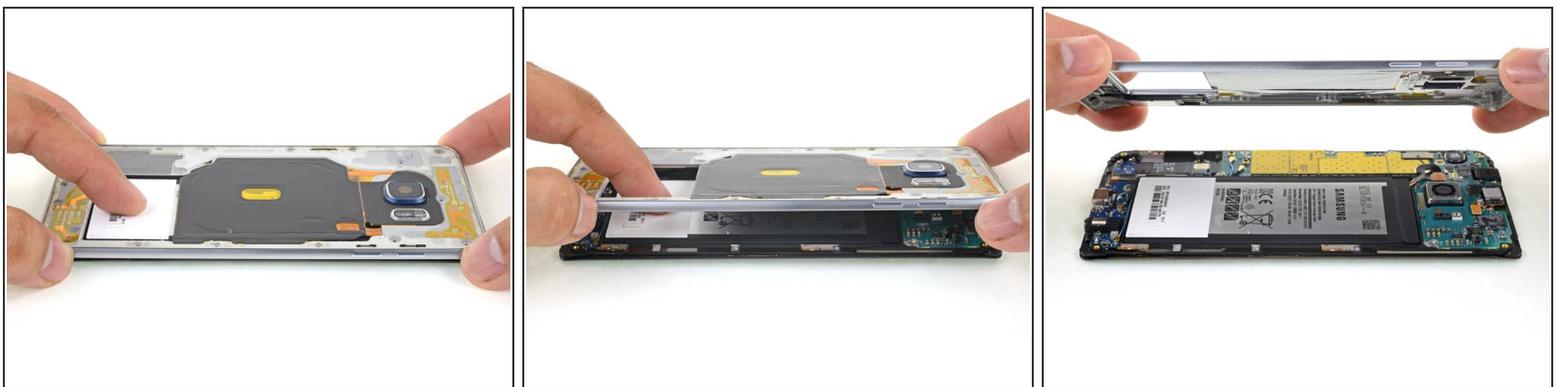
Kleber ist normalerweise mehr als stark genug, um die Rückseite zu halten.

Schritt 7 — Mittelrahmen



- Entferne die achtzehn 3,2 mm Schrauben vom Mittelrahmen.

Schritt 8



- Drücke die Rückseite des Akkus nach unten und hebe gleichzeitig die Kanten des Mittelrahmens nach oben, um den Mittelrahmen vom Rest des Smartphones abzulösen.

Schritt 9 — Akku



- Setze ein Plektrum zwischen Displayrahmen und Akku ein.
 - ⓘ Möglicherweise musst du das Plektrum mehrfach vor und zurück schieben, bevor es sich in den Spalt zwischen Rahmen und Akku einsetzen lässt.
 - Halte das Plektrum gut fest und schiebe es so weit wie möglich unter den Akku.
 - Schiebe das Plektrum an der Seite des Akkus nach unten, um die Klebeverbindung darunter aufzutrennen.
- ⚠ Versuche dabei den Akku nicht zu verbiegen. Aus Lithium-Ionen Akkus mit weicher Hülle können gefährliche Chemikalien heraus fließen, sie können Feuer fangen oder sogar explodieren, wenn sie beschädigt werden. Wende beim Hebeln **keine übermäßige Kraft** an und benutze **keine Metallwerkzeuge**.

Schritt 10



- Verdrehe das Plektrum und hebe dadurch den Akku aus dem Displayrahmen heraus.
 - Entferne den Akku.
- ☞ So wird der neue Akku eingebaut:
- Entferne alle Klebereste vom Smartphone. Reinige die Klebeflächen mit Isopropylalkohol und einem fusselfreien Tuch.
 - Befestige den neuen Akku mit vorgeschnittenen Klebestreifen oder doppelseitigem Klebeband. Um den Akku korrekt zu positionieren, klebe die Streifen direkt in das Smartphone, nicht auf den Akku. Die Klebestreifen müssen um den Rand des Akkufachs herum gehen, aber nicht im rechteckigen Ausschnitt im Inneren. (Das ist die Displayrückseite)
 - Drücke den Akku fünf bis zehn Sekunden lang fest.

Um dein Gerät wieder zusammenzusetzen, folge den Schritten in umgekehrter Reihenfolge.

Nach Abschluss dieser Anleitung, solltest du deinen neu eingebauten Akku [kalibrieren](#).